

289695-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken – SPGK_Erneuerung EÜ Fluthamel im Bf Hameln, km 53,992, Str. 1760 Hannover- Soest

OJ S 82/2026 28/04/2026

Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: andreas.kindermann@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SPGK_Erneuerung EÜ Fluthamel im Bf Hameln, km 53,992, Str. 1760 Hannover- Soest

Beschreibung: SPGK_Erneuerung EÜ Fluthamel im Bf Hameln, km 53,992, Str. 1760 Hannover- Soest

Kennung des Verfahrens: 5f262fda-9361-403f-b7c2-d1ed0e77d097

Interne Kennung: 22FEI62344

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hameln

Postleitzahl: 31785

Land, Gliederung (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: SPGK_Erneuerung EÜ Fluthamel im Bf Hameln, km 53,992, Str. 1760 Hannover- Soest

Beschreibung: SPGK_Erneuerung EÜ Fluthamel im Bf Hameln, km 53,992, Str. 1760 Hannover- Soest

Interne Kennung: afd8ecb-b325-45ca-b591-93b1c55acb4b

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hameln
Postleitzahl: 31785
Land, Gliederung (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)
Land: Deutschland

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/04/2023
Enddatum der Laufzeit: 31/03/2025

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 5 977 757,28 EUR

6.1. **Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**

6.1.2. **Informationen über die Gewinner**

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2022859805

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 5 977 757,28 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Datum der Auswahl des Gewinners: 28/02/2023

Datum des Vertragsabschlusses: 11/03/2023

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 158211-2023

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 48 - Das Projekt wurde nicht wie ursprünglich geplant im September 2024, sondern erst im November 2025 ausgeführt. Dadurch ergaben sich verschiebungsbedingte Mehrkosten im Gewerk "Verschub". Zusätzlich wurde das Verschiebkonzept durch den bautechnischen Prüfer in folgenden Punkte angepasst (siehe Prüfbericht Nr.04 Pkt. 7.2), auch Anlagen 1-3. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil diese zusätzliche Leistung für die Inbetriebnahme der neuen EÜ notwendig ist. Das Risiko besteht, die baubetrieblich vorgegebene Sperrzeit im November 2025 zur Inbetriebnahme der neuen EÜ nicht einzuhalten. Das Nichteinhalten der baubetrieblich vorgegebenen Sperrzeit für die Inbetriebnahme der neuen EÜ bedeutet eine Arbeitsunterbrechung und Bauzeitenverlängerung ins Jahr 2026. Dies ist nicht umsetzbar, da die Restnutzungsdauer der alten EÜ in 2025 abläuft. Die oben eingestellten Kosten wurden AN-Bau-seitig geschätzt. 49 - Zusätzliche Planungsgrundlagen wurden zur Gründung und Festlegung der HDI-Parameter sowie geotechnischen Begleitung benötigt, die seitens des Aufstellers des Baugrundgutachtens nicht beigelegt werden konnten. Die Angaben wurden deshalb durch den AN vom einem spezialisierten Baugrundbüro beschafft. Im Zuge der Ausführung wurden weitere Prüfaufgaben erteilt, die sich auf die Gründung und die HDI des neuen Bauwerks beziehen, wodurch eine weitere geotechnische Begleitung notwendig wurde. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil diese zusätzliche Leistung für die Inbetriebnahme der neuen EÜ notwendig ist. Das Risiko besteht, die baubetrieblich vorgegebene Sperrzeit im November 2025 zur Inbetriebnahme der neuen EÜ nicht einzuhalten. Das Nichteinhalten der baubetrieblich vorgegebenen Sperrzeit für die Inbetriebnahme der neuen EÜ bedeutet eine Arbeitsunterbrechung und Bauzeitenverlängerung ins Jahr 2026. 50 - Zum Jahreswechsel 2024/2025 hat sich die Firmierung des AN von DB NetzAG zu DB InfraGo geändert. Auf Wunsch des AG wurde die Beschriftung des Bauschilds entsprechend angepasst. Hierzu wurde ein neuer Aufkleber bestellt, der alte Aufkleber entfernt und der neue aufgeklebt. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil die ausgewiesene Summe sehr gering ist und der dagegenstehende Bearbeitungs- und Zeitaufwand sehr hoch. Das Bauschild selbst und die Beschriftung dazu hat der AN Bau in 2023 in Eigenregie durchgeführt. Das Auswechseln einer Zeile durch einen neuen Externen/Dritten wären Zusatzkosten. 51 - Die Sperrpause für den Belastungsstopfgang im Gleis 33 wurde auf den 17.04.2026/18.04.2026 verschoben. Zusätzlich können die Belastungsstopfgänge nicht zusammenhängend ausgeführt werden, sondern müssen innerhalb von IH-Containern für jedes Gleis einzeln ausgeführt werden. Es wird somit ein gesonderter Einsatz für jedes Gleis in unterschiedlichen Sperrpausenzeiträumen erforderlich. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen

keinen Sinn, weil zum einen die verfügbaren Sperrpausen in IH-Containern von der Anzahl her und zeitlich begrenzt sind und zum anderen das Bauzeitende für den AN Bau auf den "30.06.2026" fixiert ist. Das Nichteinhalten der baubetrieblich vorgegebenen Sperrzeit für die Oberbauarbeiten würde im Ergebnis wegen einer Zeitverzögerung zu einer Verschlechterung der Fahrbahnqualität, ggf. Langsamfahrstelle, führen. Die oben eingestellten Kosten wurden AN-Bau-seitig geschätzt. 52 - Die Sperrpause für den Belastungsstopfgang im Gleis 52 wurde auf den 26.05.2026/27.05.2026 verschoben. Zusätzlich können die Belastungsstopfgänge nicht zusammenhängend ausgeführt werden, sondern müssen innerhalb von IH-Containern für jedes Gleis einzeln ausgeführt werden. Es wird somit ein gesonderter Einsatz für jedes Gleis in unterschiedlichen Sperrpausenzeiträumen erforderlich. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil zum einen die verfügbaren Sperrpausen in IH-Containern von der Anzahl her und zeitlich begrenzt sind und zum anderen das Bauzeitende für den AN Bau auf den "30.06.2026" fixiert ist. Das Nichteinhalten der baubetrieblich vorgegebenen Sperrzeit für die Oberbauarbeiten würde im Ergebnis wegen einer Zeitverzögerung zu einer Verschlechterung der Fahrbahnqualität, ggf. Langsamfahrstelle, führen. Die oben eingestellten Kosten wurden AN-Bau-seitig geschätzt. 53 - Die permanente Anti-Graffiti-Beschichtung der Bauwerkssichtflächen sollen mit dem Farbton RAL 9002 versehen werden. Auf Grund des zugesetzten Farbtons muss das vorgesehene transparente Produkt auf das Produkt MPC FAPOS pigmentiert geändert werden. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil der AN Bau mit der Grundleistung "Aufbringen einer Anti Graffiti Beschichtung" bereits vertraglich beauftragt ist. Hier handelt es sich lediglich um eine Produktabänderung. Der Leistungsausführungszeitraum bleibt gleich. Eine weitere Firma würde den geplanten Bauablauf ggf. beeinträchtigen. Mit dem AN Bau ist der "30.06.2026" als Bauabschluss vor Ort vereinbart. Ein mögliches Schieben der Bauzeit ist zu verhindern, da das umliegende Baufeld und BE-Fläche Eigentum Dritter sind und eine termingerechte Rückgabe vereinbart ist. Die oben eingestellten Kosten wurden AN-Bau-seitig geschätzt. 55 - Gemäß Schreiben des AG wird entgegen der Regelung im Bauvertrag die Analyse nach EBV gewünscht. Die neue Einstufung der Abfallarten führt neben einer geänderten Analyse auch zu anderen Entsorgungswegen für die anfallenden Rückbaustoffe. Die Ausführungstermine für die Entsorgung haben sich von ursprünglich 2024 auf das Jahr 2026 verschoben. Die vorgenannten Umstände führen dazu, dass die ursprüngliche Kalkulationsgrundlage nicht mehr gegeben ist und für die Entsorgung des RC-1, RC-2 Materials ein neuer Preis zu vereinbaren ist. Ein Wechsel des AN macht aus wirtschaftlichen Gründen keinen Sinn, weil der AN Bau mit der Entsorgung der Altmaterialien inkl. vorlaufender Beprobungen bereits vertraglich beauftragt ist. Eine wei

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 48 - Prüfaufgaben Verschiebung 49 - geotechnische Begleitung AN 50 - Änderung Bauschild 51 - zus. Stopfmaschine für DUA Gleis 33 52 - zus. Stopfmaschine für DUA Gleis 52 53 - Farbige Anti Graffiti 55 - Entsorgung RC 1 - RC 2 Material

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland
Kontaktperson: FE.EI-N-B
E-Mail: andreas.kindermann@deutschebahn.com
Telefon: +49 5112864220
Fax: +49 6926521083
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Rail GmbH & Co. KG
Registrierungsnummer: 908f648e-ba2b-44e1-a30e-4d47c45a820f
Stadt: St. Ingbert
Postleitzahl: 66386
Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e41aff5e-b604-4fb6-927f-ca5807fed337 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/04/2026 15:01:38 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 289695-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/04/2026